

Sitzung
des Haupt- und Finanzausschusses

Sitzungstag:
22. Februar 2017

Sitzungsort:
Sitzungssaal des Rathauses Vilseck

Namen der Ausschussmitglieder

anwesend

abwesend

Abwesenheitsgrund

Vorsitzender:

1. Bürgermeister Hans-Martin Schertl

Niederschriftführer:

Verwaltungsfachwirt Harald Kergl

Ausschussmitglieder:

Ertl Wilhelm

Graf Markus

Högl Manfred

Kredler Andreas

Lehner Peter

Ruppert Heinrich

Pröls Ludwig (als Vertreter von Trummer Karl)

Wismeth Peter

Beschlussfähigkeit im Sinne von Art. 47 Abs. 2 u. 3 GO war gegeben.

22. Februar 2017

Tagesordnung

1. Vorberatung des Haushaltsplans 2017 der Spitalstiftung Vilseck
2. Vorberatung des Haushaltsplans 2017 der Stadt Vilseck

Die Sitzung war öffentlich.

1. Vorberatung des Haushaltsplans 2017 der Spitalstiftung Vilseck

Verwaltungsfachwirt Kergl erläutert den vorgelegten Haushaltsplanentwurf der Spitalstiftung Vilseck für das Jahr 2017 und blickt zunächst auf die im Jahr 2016 durchgeführte Dachsanierung am Spitalgebäude zurück. Die Maßnahme sei mit insgesamt 35.585,55 EUR deutlich günstiger als geplant abgewickelt worden (Haushaltsansatz in 2016: 50.000,00 EUR). Folglich müsse nun auch eine wesentlich geringere Kreditaufnahme getätigt werden. In der Haushaltssatzung 2016 hätte eine genehmigte Kreditaufnahmeermächtigung in Höhe von 35.000,00 EUR enthalten. In Abhängigkeit von der Höhe des noch ausstehenden Zuschusses der Bayer. Landesstiftung (höchstens 4.550,00 EUR) sei es ausreichend, wenn aus dem entsprechenden Haushaltsansatz für die Kreditaufnahme (Haushaltsstelle 9100.3760) ein Haushaltseinnahmerest von lediglich 20.000,00 EUR in das Haushaltsjahr 2017 übertragen werde. Die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses erklären sich mit dieser Vorgehensweise einverstanden. Ferner gibt Verwaltungsfachwirt Kergl einen Überblick über die Entwicklung des Rücklagenstandes. Aufgrund der Dachsanierungsmaßnahme hätte im Haushaltsjahr 2016 aus der Verwendungsrücklage ein Betrag in Höhe von 14.238,33 EUR entnommen werden müssen, so dass sich ein neuer Rücklagenstand in Höhe von 2.046,34 EUR ergeben hätte. Die Zuführung zur Erhaltungsrücklage sei mit 2.812,44 EUR wieder unverändert geblieben.

Der Haushaltsentwurf 2017 weise abgesehen von den Ansätzen zu den Investitionsausgaben, dem Landeszuschuss und der Kreditaufnahme im Vorjahresvergleich nur geringe Änderungen auf. Das Gesamthaushaltsvolumen belaufe sich im Haushaltsjahr 2017 auf 29.581,00 EUR (2016: 74.540,00 EUR, 2015: 25.191,00 EUR). Es könne eine Zuführung vom Verwaltungshaushalt zum Vermögenshaushalt in Höhe von 1.271,00 EUR eingeplant werden. Aus der Gebäudeabschreibung könne nun ein Betrag in Höhe von 3.525,00 EUR dem Vermögenshaushalt und von dort aus zur Sicherung des Grundstockvermögens der Spitalstiftung weiter der Erhaltungsrücklage zugeführt werden. Dieser im Vergleich zu den Vorjahren höhere Betrag sei auf die Wertsteigerung des Gebäudes nach der Dachsanierungsmaßnahme zurückzuführen.

Beschluss (Abstimmung 9 : 0)

Die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses erklären sich mit dem vorgelegten Entwurf des Haushaltsplans 2017 der Spitalstiftung Vilseck einverstanden und empfehlen dem Stadtrat, die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan in dieser Form zu beschließen.

2. Vorberatung des Haushaltsplans 2017 der Stadt Vilseck

Die Beratungen zum Haushaltsplan 2017 werden nach der Sitzung vom 08. Februar 2017 fortgesetzt.

Im Verwaltungshaushalt werden nachträglich noch folgende Ansatzänderungen vereinbart:

HH-Stelle 2900.1710 Zuweisungen vom Land (Schülerbeförderung):

bisher:	80.000 EUR
neu:	82.554 EUR

HH-Stelle 7000.5100 Unterhalt des unbeweglichen Vermögens (Kanalnetz, Pumpwerke):

bisher:	90.000 EUR
neu:	130.000 EUR

Die Ausschussmitglieder beraten anschließend im Einzelnen über die im vorliegenden Entwurf enthaltenen Ansätze des Vermögenshaushalts. Dabei werden folgende Änderungen von Haushaltsansätzen vereinbart:

HH-Stelle 1100.9350 Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens (Brandschutz):

bisher:	25.000 EUR
neu:	30.000 EUR

HH-Stelle 1300.9403 Sanierungsarbeiten am FW-Haus Vilseck:

bisher:	60.000 EUR
neu:	100.000 EUR

Die Bereitstellung der Mittel durch Ansatzänderung erfolgt unter der Voraussetzung, dass die noch notwendigen vertraglichen Regelungen für die geplante Nutzungsänderung auch tatsächlich umgesetzt werden.

HH-Stelle 2100.9400 Brandschutzmaßnahmen Dreifachsporthalle und Ganztagsbetreuung:

bisher:	70.000 EUR
neu:	180.000 EUR

HH-Stelle 2100.9502 Generalsanierung der Schule Vilseck:

bisher:	50.000 EUR
neu:	110.000 EUR

neue HH-Stelle 3650.3611 Zuweisung für Errichtung WLAN-Hotspot in der Burg Dagestein:

bisher: 0 EUR
neu: 2.500 EUR

neue HH-Stelle 3650.9600 Errichtung WLAN-Hotspot in der Burg Dagestein:

bisher: 0 EUR
neu: 2.500 EUR

HH-Stelle 3700.9880 Zuschüssen für Investitionen an kirchliche Einrichtungen:

bisher: 2.000 EUR
neu: 600 EUR

HH-Stelle 4700.9880 Zuschüssen für Investitionen an soziale Verbände und Vereine:

bisher: 1.800 EUR
neu: 1.300 EUR

neue HH-Stelle 5700.3610 Zuweisung für Errichtung WLAN-Hotspot im Freibad Vilseck:

bisher: 0 EUR
neu: 2.500 EUR

HH-Stelle 5700.9400 Neubau Aussichtsplattform für Badaufsicht:

bisher: 30.000 EUR
neu: 20.000 EUR

neue HH-Stelle 5700.9505 Erneuerung Umgangsbereich Schwimmerbecken:

bisher: 0 EUR
neu: 10.000 EUR

neue HH-Stelle 5700.9600 Errichtung WLAN-Hotspot im Freibad Vilseck:

bisher: 0 EUR
neu: 2.500 EUR

HH-Stelle 6300.9551 Beseitigung des Bahnübergangs (Straßenbaukosten):

bisher: 50.000 EUR
neu: 0 EUR

HH-Stelle 7000.3610 Zuweisungen vom Land für Abwasserkanalsanierungen (RZWas 2016):

bisher: 0 EUR
neu: 20.000 EUR

HH-Stelle 7000.9500 Erweiterung/Erneuerung der Kanalisation

bisher: 520.000 EUR
neu: 0 EUR

Mit dem bei der Haushaltsstelle 7000.9500 vorhandenen Haushaltsausgaberest aus dem Jahr 2016 (190.000,00 EUR) stehen ausreichend Mittel für die in 2017 voraussichtlich anfallenden Ausgaben zum Umbau des Pumpwerks 55 (voraussichtliche Gesamtkosten einschließlich Bau- nebenkosten ca. 440.000,00 EUR) sowie für eventuell im Einzelfall zwingend erforderliche Kanalsanierungsmaßnahmen zur Verfügung. Die weiteren Haushaltsmittel für den Umbau des Pumpwerks 55 (ca. 300.000,00 EUR) sind für das Finanzplanjahr 2018 einzuplanen, so dass im Jahr 2017 auf der Haushaltsstelle 7000.9500 kein laufender Ansatz einzuplanen wäre.

Die Haushaltsmittel für die steuerungstechnische Anbindung der Außenbauwerke an die Klär- anlage, den Umbau der Phosphatfällanlage und für Pumpenerneuerungen werden unter der neu anzulegenden Haushaltsstelle 7000.9600 veranschlagt:

neue HH-Stelle 7000.9600 Maschinen und technische Betriebsanlagen (Abwasserbeseitigung):

bisher: 0 EUR
neu: 710.000 EUR

HH-Stelle 7700.9400 Neubau Bauhof Vilseck:

bisher: 1.700.000 EUR
neu: 2.000.000 EUR

Die Gesamtkosten für den Bauhofneubau liegen nach der vorliegenden Kostenberechnung DIN 276 bei 4.887.986,22 EUR. Die Veranschlagung der Haushalts- und Finanzplanansätze (HH-Jahr 2017: 2.000.000 EUR zuzüglich Haushaltsausgabereste von ca. 250.000 EUR, Finanzplanjahr 2018: 2.200.000 EUR, Finanzplanjahr 2019: 500.000 EUR) steht unter dem Vorbehalt der Beschlussfassung durch den Stadtrat über die Durchführung der Maßnahme auf Basis der vom Büro Schultes in Zusammenarbeit mit der städtischen Arbeitsgruppe erstellten Planung.

HH-Stelle 8150.3610 Zuweisungen vom Land für Wasserleitungssanierungen (RZWas 2016):

bisher: 100.000 EUR
neu: 80.000 EUR

neue HH-Stelle 8150.9400 Investitionsmaßnahmen am Gebäude/Grundstück Wasserwerk:

bisher: 0 EUR
neu: 29.000 EUR

Im Haushaltsjahr 2017 ist der Einbau eines Rolltores für die Materialhalle sowie die Aufstellung von Lagersilos für die Einfüllung von Filtermaterial vorgesehen.

HH-Stelle 8150.9520 Erweiterung/Erneuerung der Wasserversorgung:

bisher:	500.000 EUR
neu:	60.000 EUR

Mögliche Wasserleitungssanierungen mit Förderung aufgrund der Förderrichtlinie RZWas 2016 sind hinsichtlich des Umfangs und der zeitlichen Abfolge neu festzulegen und werden im Haushaltsjahr 2017 nur in unbedingt erforderlichen Fällen durchgeführt.

neue HH-Stelle 8150.9600 Maschinen und technische Betriebsanlagen (Wasserversorgung):

bisher:	0 EUR
neu:	10.000 EUR

Im Haushaltsjahr 2017 ist die Installation einer neuen Einspülpumpe für das Filtermaterial sowie einer verbesserten Absperrklappe im Maschinenhaus 2 vorgesehen.

Die weitere Beratung des Haushaltsplanentwurfs soll in der nächsten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 08. März 2017 fortgesetzt werden.